

Hitzeschutzkonzept der Weidigschule Butzbach

Grundsätze

Hohe Temperaturen können die Konzentrations- und Leistungsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften erheblich beeinträchtigen. Die Weidigschule trifft daher bei großer Hitze geeignete Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit und zur Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebs.

Grundlage dieses Konzepts sind der Erlass „Andere Unterrichtsformen und Unterrichtsausfall bei großer Hitze an allgemeinbildenden Schulen“ des Hessischen Kultusministeriums vom 12.01.2021 sowie die technische Regel für Arbeitsstätten ASR A3.5 „Raumtemperatur“.

Vorbeugende Maßnahmen

An heißen Tagen werden zunächst folgende Maßnahmen umgesetzt:

- frühzeitiges Lüften der Unterrichtsräume in den Morgenstunden
- Nutzung vorhandener Jalousien als Sonnenschutz
- Zulassung von Trinkflaschen im Unterricht (bzw. in Fachräumen auf dem Flur davor)
- Nutzung des Wasserspenders im Bereich des 400er-Flures
- Ermöglichung zusätzlicher kurzer Trinkpausen
- Vermeidung unnötiger körperlicher Belastungen

Darüber hinaus kann die Schulleitung weitere im Erlass genannte Maßnahmen anordnen, beispielsweise die Verkürzung von Unterrichtsstunden, den Verzicht auf Hausaufgaben oder alternative Unterrichtsformen.

Hitzefrei

Reichen die vorbeugenden Maßnahmen nicht aus und ist aufgrund hoher Temperaturen eine erhebliche Beeinträchtigung des Unterrichts zu erwarten, kann die Schulleitung Hitzefrei anordnen. Hierzu wird an angekündigten Hitzetagen um 10:30 Uhr die Raumtemperatur in mehreren repräsentativen Räumen verschiedener Gebäudeteile der Schule gemessen. Wird dabei eine Raumtemperatur von mindestens 26 °C festgestellt, erhalten die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I in der Regel nach der 6. Unterrichtsstunde Hitzefrei.

In besonderen Belastungssituationen, beispielsweise bei hoher Luftfeuchtigkeit oder außergewöhnlicher Wärmebelastung, kann die Unterrichtsbeendigung bereits nach der 5. Unterrichtsstunde erfolgen.

Die Entscheidung trifft die Schulleitung unter Berücksichtigung der gemessenen Raumtemperaturen, der Wetterlage sowie pädagogischer und gesundheitlicher Gesichtspunkte. Die Entscheidung über eine vorzeitige Beendigung des Unterrichts wird gegebenenfalls mit den Schulleitungen benachbarter Schulen abgestimmt.

An Tagen mit Hitzefrei finden freiwillige Unterrichtsangebote wie AGs in der Regel dennoch statt. Das Angebot der pädagogischen Mittagsbetreuung wird ebenfalls aufrechterhalten.

Information der Eltern

Kurzfristige Entscheidungen über Hitzefrei oder andere Maßnahmen werden den Schülerinnen und Schülern rechtzeitig mitgeteilt und über die üblichen Informationswege der Schule bekannt gegeben.

Die Weidigschule bittet die Eltern insbesondere an heißen Tagen darauf zu achten, dass ihre Kinder ausreichend Getränke mitführen und der Witterung angepasste Kleidung tragen.

Die Schulleitung im Juni 2026